

# „Bayern spielt Dart!“

## Spielregeln

Für Vorkommnisse, die nicht in dieser Spielordnung eindeutig geregelt sind und über die es Unstimmigkeiten geben sollte, ist ein Schiedsgericht bestehend aus Christian Baumgartner (Vizepräsident im Dartverband Ostbayern), Reinhold Pürzer (Vizepräsident des BayDSV e.V.), sowie Michael Sandner (Vizepräsident des BDV e.V.) eingesetzt, welches abschließend entscheidet.

# **Spielordnung „Bayern spielt Dart“**

## **§ 1 Allgemeines**

- (1) In der vorliegenden Spielordnung werden kurz die grundlegenden Rahmenrichtlinien zu „Bayern spielt Dart“ beschrieben.
- (2) Rauchen ist während des gesamten Spiels verboten. Die gesetzlichen Vorschriften müssen eingehalten werden.
- (3) Gespielt wird 501 straight in double out.
- (4) Spiel auf eine Steeldartscheibe: Es werden nur die Darts gewertet, die nach dem Wurf mit ihrer Spitze im Board stecken. Darts, die vom Board abprallen, herausfallen oder durch andere Darts herausgeworfen werden, gelten als geworfen und dürfen nicht wiederholt werden. Der Spieler ist für seine Punktzahl selbst verantwortlich. Er darf seine Darts erst dann aus dem Board entfernen, wenn er dem Schreiber die Punktzahl mitgeteilt hat und dieser das Ergebnis bestätigt. Die Spieler haben den Schreiber zu kontrollieren.
- (5) Spiel auf E-Dartautomaten: Die Darts, die vom Automaten gezählt werden, gelten in der vom Automaten angezeigten Punktzahl. Der Automat hat Recht.
- (6) Solange ein Spieler sich im Wurfbereich befindet, ist es seinem Gegner nicht gestattet, eine wurffertige Haltung einzunehmen.
- (7) Mit Abgabe der Teammeldung wird das Regelwerk zu „Bayern spielt Dart“ anerkannt.

## **§ 2 Spielbereich**

- (1) Gespielt wird auf zugelassenen Turnierboards. Die Boards sind so zu befestigen, dass sich das Zentrum 173 cm über dem Boden befindet. Der Abstand, gemessen zur Boardoberfläche, ist 237 cm und zu markieren.
- (2) Die E-Dartautomaten müssen für den Turnierbetrieb zugelassen sein (keine Supermarktboards). Der Abstand gemessen zur Scheibe beträgt 237 cm.
- (3) Der seitliche Abstand vom Bullseye bis zur Wand beträgt mindestens 70 cm. Die Bullseye zweier nebeneinanderliegender Boards müssen mindestens 140 cm seitlich voneinander entfernt liegen.
- (4) Der Punktstand sollte möglichst vor, auf jeden Fall aber für die Spieler in angemessener Entfernung einsehbar, notiert werden.

## **§ 3 Spielberechtigung**

- (1) Teams bestehen aus mindestens 4 Spielern. Diese Spieler dürfen in keinem anderen Pokalteam dieses Wettbewerbs gemeldet sein.
- (2) Die Spieler werden vom Teamkapitän im System gemeldet. Der Zugang zum System wird nach Anmeldung durch die Pokalleitung vergeben. Die Meldung der Spieler erfolgt mit Vor- und Nachname und Geburtsdatum (bei Gleichheit von Name und Geburtsdatum ist die Pokalleitung zu informieren)
- (3) Nachmeldung von Spielern ist möglich, wenn diese in keinem anderen Pokalteam gemeldet sind bzw. waren.  
Der Wechsel eines Spielers von einem Pokalteam in ein anderes Pokalteam ist nicht möglich.

## **§ 4 Spielbetrieb**

- (1) Ausgespielt wird nur der „Bayernpokal: Bayern spielt Dart“
- (2) Sämtliche Termine und Spielpläne werden nach jeder Runde auf der Homepage [www.bayernspielt.dart.de](http://www.bayernspielt.dart.de) veröffentlicht.

## § 5 Kosten / Preise

- (1) Die Kosten pro Team belaufen sich auf 15 €, im Frühbucherrabatt bis 23.08.2016 auf 10 € pro Team.
- (2) 90% der Startgelder werden im Rahmen von Sportförderpreisen wie folgt verteilt:
  - 30% Platz 1 + Pokal
  - 15% Platz 2 + Pokal
  - 10% jeweils Platz 3
  - 6,25% jeweils Platz 5Des Weiteren werden attraktive Sachpreise unter den Teams ausgelost, die immer zu den Spielen angetreten sind.

## § 6 Spielablauf

- (1) Alle gemeldeten Teams spielen um den Pokal „Bayernpokal: Bayern spielt Dart“. Die Paarungen werden nach jeder Runde ausgelost. Der Erstgezogene erhält Heimrecht. Mannschaften mit einer Steeldartscheibe erhalten Heimrecht gegen Teams mit nur E-Dart Automaten, da mit E-Darts auch auf Steeldartscheiben gespielt werden kann. Teams ohne eigene Spielmöglichkeit spielen immer auswärts. Werden zwei Teams ohne Spielmöglichkeit gegeneinander ausgelost, spielen diese nicht gegeneinander, sondern es wird jeweils ein weiterer Gegner zugelost.
- (2) Die neuen Paarungen werden spätestens 1 Woche nach dem letzten Spieltermin online gestellt.
- (3) Nach Bekanntgabe der Paarungen hat das Heimteam 7 Tage Zeit der Gastmannschaft 3 Spieltermine zu übermitteln. Sollte es keine Einigung geben ist der Sonntag (letzter möglicher Spieltag) 17.00 Uhr der festgesetzte Spieltermin.
- (4) Die Spiele werden im Einfach-k.o.-System ausgetragen.
- (5) Gespielt werden 4 Einzel, 2 Doppel und 4 Einzel jeweils best of five. Jeder Spieler darf maximal ein Einzel pro Block und ein Doppel spielen. Gleiche Spielpaarungen sind unzulässig und müssen durch die Gastmannschaft geändert werden.
- (6) Bei Spielgleichstand entscheidet ein zusätzliches Doppel, welches frei durch die Teams aufgestellt wird. Dieses Doppel beginnt das Team, welches den Wurf auf das Bull's Eye gewinnt.
- (7) Die Spiele der letzten acht Teams (Viertelfinale / Halbfinale / Finale) werden auf neutralem Boden ausgetragen. Der Spielort wird rechtzeitig bekannt gegeben.

## § 7 Spielbericht

- (1) Für jede Begegnung ist ein Spielbericht vollständig in Blockschrift auszufüllen. Der Spielbericht ist auf der Homepage [www.bayernspielt dart.de](http://www.bayernspielt dart.de) zum Download bereitgestellt.
- (2) Die Aufstellung der Teams erfolgt vollständig und verdeckt zuerst durch die Heimmannschaft und dann durch die Gastmannschaft.
- (3) Der Spielbericht ist von beiden Teamkapitäns nach Spielende auf Vollständigkeit und Richtigkeit zu prüfen und zu unterzeichnen.
- (4) Die Ergebnismeldung muss innerhalb von 24h nach dem Spiel vom Siegerteam eingegeben werden.
- (5) Per Email ist der Spielbericht an die Pokalleitung als Datei zu übermitteln (pdf/jpg).

## § 8 Nichtantritt

- (1) Tritt ein Team bei einem Pokalspiel nicht an, so wird das Spiel mit der maximalen Set- und Leganzahl für die gegnerische Mannschaft gewertet.
- (2) Tritt ein Team mit weniger als 3 Spielern an, so wird das Spiel gewertet, als ob das Team nicht angetreten wäre.

## **§ 9 Unstimmigkeiten**

- (1) Unstimmigkeiten zwischen den Spielpaarungen sind in erster Linie von den Teamkapitänen zu regeln. Führt dies nicht zu einer Einigung, ist dies auf dem Spielbericht zu vermerken. Hiernach entscheidet die Pokalleitung. Gegen die Entscheidung der Pokalleitung kann beim Schiedsgericht Einspruch eingelegt werden. Die Entscheidung des Schiedsgerichts ist unanfechtbar.
- (2) Sind Unstimmigkeiten auf dem Spielbericht festgehalten, ist dieser per Email der Pokalleitung sofort innerhalb von 24 Stunden zu übermitteln.
- (3) Bereits vor Spielbeginn bekannte Unstimmigkeiten müssen, soweit möglich, vor Aufnahme des Spiels beseitigt werden. Mit Beginn des Spiels können keine Einsprüche bezüglich des Spielortes geltend gemacht werden.
- (4) Wenn das Ergebnis zwei Tage nach dem Spiel noch nicht eingetragen sein sollte, ohne dass die Pokalleitung informiert wurde, so wird das Spiel für den Sieger von der Pokalleitung als verloren gewertet.

## **§ 10 Jugendschutz**

Die Regelungen des Jugendschutzgesetzes sind einzuhalten.

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Änderungen sind vorbehalten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.